

Chiemgauer Alpen **Entenlochklamm und Klobenstein (669 m)**

5

**Auf dem Schmugglerweg**

Der sogenannte Schmugglerweg führt entlang der Tiroler Achen, die den Chiemsee speist. Dabei verläuft er unterhalb des Klobensteins durch die enge Entenlochklamm, das Ziel dieser einfachen Familienwanderung.



▲ ↑ 300 Hm | ↓ 300 Hm | → 12 km | ⌚ 3 ¾ Std. |

**Talort:** Ettenhausen (568m)

**Ausgangspunkt:** Parkplatz der Geigelsteinbahn (611m)

**Gehzeiten:** Talstation Geigelsteinbahn – Entenlochklamm

1½ Std. – Rudersburger See 1¼ Std. – Schöne Aussicht ½

Std. – Talstation Geigelsteinbahn ½ Std.

**Mobil vor Ort:** Bus ab Bahnhof Traunstein

**Karten/Führer:** Kompass 1:50000, Blatt 10 »Chiemsee

– Simssee«

**Information:** Touristik-Information Schleching, Tel. 086

49/220, www.schleching.de

**Charakter:** Leichte Wanderung in prächtiger, teils aus-sichtsreicher Berggegend

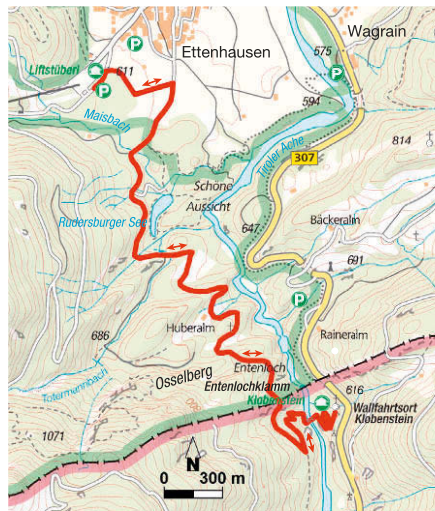
**Wegbeschaffenheit:** breite Promenaden und schmale Steige

**Einsamkeitsfaktor:** Am Wochenende überlaufen

**Familienfreundlichkeit:** Die Tour eignet sich für Kinder ab ca. 8 Jahren.

**Schlechtwetter-Alternative:** Holzknechtmuseum Ruh-polding, Maxhütte Bergen, Moor- und Torfmuseum Rottau, Naturkunde-Museum Siegsdorf

**Orientierung/Route:** Von der Ostseite des Parkplatzes bei der Geigelsteinbahn zu dem nach Klobenstein beschilderten Fahrweg. Auf ihm zuerst nach links und bei der ersten Abzweigung rechts halten. Dann am Waldrand einer





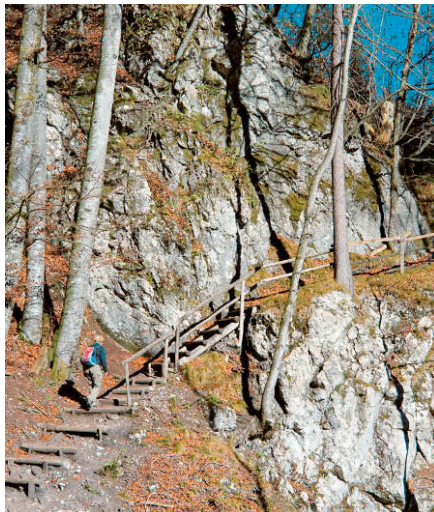
## Chiemgauer Alpen Entenlochklamm und Klobenstein (669 m)

aussichtsreichen Promenade folgen. Diese beschreibt einen Linksknick. beim folgenden Querweg muss man rechts abzuweichen. um dem Schmugglerweg in den Wald hinein zu folgen. Bei der Weggabelung rechts. auf einer Brücke den Maisbach queren und bei der nächsten Verzweigung geradeaus weiter. Der beschauliche Weg verläuft an markanten Felswänden entlang und erreicht den Toten Mann Bach. Bei der dortigen Brücke geradeaus weiter. Ein Kiesweg schlängelt sich in geringem Anstieg am steilen Waldhang entlang. an der Infotafel (alte Köhlerei) vorbei und endet bei einem Rastplatz. Unmittelbar vor ihm zweigt ein schmaler Weg rechts ab und steigt – kurz sogar am Drahtseil – zur Staatsgrenze an. Hinter der Grenze zu einem Rastplatz mit Infotafel. Anschließend etwas auf und ab. bis sich der Weg im weiteren Verlauf wieder weitert und zu einer Verzweigung abfällt. Dort scharf links abbiegen. an einem eindrucksvollen Aussichtsplatz vorbei und zur Hängebrücke über die Entenlochklamm. Nach kurzem Anstieg erreicht man das Wirtshaus Klobenstein und knapp darüber die Klobensteinkapelle. die neben dem geklobenen Felsen steht. Der Rückweg verläuft im Wesentlichen entlang der Auf-

stiegsroute.

**Persönliche Empfehlung:** Wer Zeit und Lust hat. kann den entsprechenden Wegweisern folgend noch den Rudersburgsee. einen kleinen Wasserfall und die Tiroler Achen bei der Schönen Aussicht besuchen.

**Siegfried Garnweidner**



**Auf dem Weg zur Entenlochklamm**